



Dermapharm Holding SE: 2021 erfolgreichstes Jahr der Firmengeschichte – kontinuierliches Wachstum im Geschäftsjahr 2022

- » Konzern-Umsatz steigt um 18,8 % auf 942,9 Mio. €
- » Bereinigtes Konzern-EBITDA wächst um 74,9 % auf 351,1 Mio. €
- » Anstieg des Konzern-Umsatzes für 2022 zwischen 10 % und 13 % erwartet
- » Wachstum des Konzern-EBITDA für 2022 zwischen 3 % und 7 % prognostiziert
- » Dividendenvorschlag für 2021 in Höhe von 2,17 € je Stückaktie

Grünwald, 12. April 2022 - Die Dermapharm Holding SE („Dermapharm“), ein wachstumsstarker Hersteller von Markenarzneimitteln, veröffentlicht heute den vollständigen Geschäftsbericht 2021. Dermapharm bestätigt hierbei die vorläufigen IFRS-Konzern-Finanzkennzahlen für das abgelaufene Berichtsjahr 2021. Sowohl der Konzern-Umsatz als auch das bereinigte Konzern-EBITDA erzielten im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 neue Höchstmarken. Wachstumstreiber waren neben der gestiegenen Nachfrage nach Präparaten zur Immunstärkung, die Produkte im Bereich der Allergologie sowie die Kooperationsvereinbarung zur Impfstoffproduktion mit BioNTech SE.

Auf Basis finaler, testierter IFRS-Konzern-Finanzkennzahlen erhöhte sich der Konzern-Umsatz im abgelaufenen Jahr 2021 um 18,8 % gegenüber dem Vorjahr auf 942,9 Mio. € (Vorjahr: 793,8 Mio. €). Das um Einmaleffekte in Höhe von -3,3 Mio. € bereinigte Konzern-Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) nahm um 74,9 % auf 351,1 Mio. € (Vorjahr: 200,7 Mio. €) zu. Dementsprechend steigerte sich auch die bereinigte Konzern-EBITDA-Marge um 11,9 Prozentpunkte auf 37,2 % (Vorjahr: 25,3 %). Das unbereinigte Konzern-EBITDA betrug 354,4 Mio. € und wuchs somit um 92,0 % (Vorjahr: 184,5 Mio. €). Die unbereinigte Konzern-EBITDA-Marge verbesserte sich im Geschäftsjahr 2021 ebenfalls um 14,4 Prozentpunkte auf 37,6 % (Vorjahr: 23,2 %).

„Das Geschäftsjahr 2021 war in vielerlei Hinsicht von herausfordernden Rahmenbedingungen geprägt. Auch im vergangenen Jahr sorgte die COVID-19-Pandemie für weiterhin spürbare Einschränkungen. Dieser Effekt wurde im Laufe des Jahres durch Preissteigerungen im Einkauf und Engpässen bei der Rohstoffversorgung noch einmal verstärkt. Unser robustes und krisensicheres Geschäftsmodell und die schnelle Anpassungsfähigkeit an neue Marktgegebenheiten waren hierbei das Fundament für das erfolgreichste Geschäftsjahr in unserer 30-jährigen Firmenhistorie. So konnten wir in 2021 in vielen Therapiegebieten unsere Markposition festigen und in einigen sogar noch weiter ausbauen. Nicht zuletzt lieferte auch die Impfstoffproduktion in Zusammenarbeit mit BioNTech SE einen weiteren wichtigen Ergebnisbeitrag“, so Dr. Hans-Georg Feldmeier, Vorstandsvorsitzender der Dermapharm Holding SE.

Segment „Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“

Den größten Anteil zum Konzern-Umsatz steuerte das Segment „Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“ bei. Der Segmentumsatz erhöhte sich im Vergleich zum Jahr 2020 um 35,9 % auf 640,4 Mio. € (Vorjahr: 471,3 Mio. €). Gründe für den Umsatzanstieg waren neben organischem Wachstum durch Volumengewinne vor allem die weiterhin hohe Nachfrage nach immunstärkenden Produkten, allen voran die Präparate der Dekristol®- und Dekristolvit®-Familie, Therapeutika zur Hypersensibilisierung und die Kooperation mit BioNTech SE zur Herstellung des COVID-19-Impfstoffes Comirnaty®. Das bereinigte Segment-EBITDA betrug 336,3 Mio. € (Vorjahr 184,3 Mio. €) und stieg somit um 82,5 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die bereinigte EBITDA-Marge im Segment



„Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“ verbesserte sich folglich um 13,4 Prozentpunkte auf 52,5 % (Vorjahr: 39,1 %).

Segment „Pflanzliche Extrakte“

Das Segment „Pflanzliche Extrakte“ erzielte im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz in Höhe von 72,0 Mio. € und bewegte sich damit leicht über dem Wert des Jahres 2020 von 71,9 Mio. €. Das Segment profitierte von einer weltweit gestiegenen Nachfrage nach pflanzlichen Extrakten, was sich vor allem positiv auf das US-Geschäft auswirkte. Allerdings wurde dieser Effekt durch einen schwachen US-Dollar negativ beeinflusst. Das bereinigte Segment-EBITDA betrug 19,5 Mio. € (Vorjahr: 15,2 Mio. €) und die bereinigte EBITDA-Marge 27,0 % (Vorjahr: 21,1 %).

Segment „Parallelimportgeschäft“

Der Umsatz im Segment „Parallelimportgeschäft“ sank um 8,0 % auf 230,6 Mio. € (Vorjahr: 250,6 Mio. €). Der Umsatzrückgang resultierte vor allem aus einem rückläufigen Gesamtmarkt, den gestiegenen Krankenkassenrabatten sowie Preissenkungen aufgrund von Festbetragsanpassungen. Dieser Rückgang konnte auch nicht durch weiterhin steigende Umsätze im Bereich OTC-Produkte, Betäubungsmittel und medizinischem Cannabis ausgeglichen werden. Das Segment-EBITDA verringerte sich auf 2,1 Mio. € (Vorjahr: 6,9 Mio. €). Dementsprechend sank die EBITDA-Marge um 1,9 Prozentpunkte auf 0,9 % (Vorjahr: 2,8 %). Die für das Parallelimportgeschäft verantwortliche Tochtergesellschaft axicorp gehört ausgehend vom Umsatz weiterhin zu den deutschen Top-5 Importeuren.

Hauptversammlung 2022 - Erhöhung der Dividende auf 2,17 € je Stückaktie

Die ordentliche Hauptversammlung der Dermapharm Holding SE findet am 1. Juni 2022 statt. Für das Geschäftsjahr 2021 schlugen Vorstand und Aufsichtsrat eine Erhöhung der Dividende auf 2,17 € je Stückaktie vor.

Ausblick für Geschäftsjahr 2022

„2021 war ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr, aber unser Blick richtet sich inzwischen auf das Jahr 2022. Mit der Akquisition der C³-Gruppe zu Beginn des Jahres haben wir den Grundstein für weiteres Wachstum gelegt. Der Krieg in der Ukraine wird sicherlich Auswirkungen auf das laufende Geschäftsjahr haben. Spätestens seit der COVID-19-Pandemie haben wir allerdings eindrucksvoll bewiesen, dass unser etabliertes Geschäftsmodell auch in Krisenzeiten sehr erfolgreich funktioniert. Somit wollen wir in diesem Jahr neben organischem Wachstum auch von der Erweiterung unserer Impfstoffproduktion profitieren sowie unsere internationale Ausrichtung weiter forcieren“, so Dr. Feldmeier weiter.

Der Vorstand bestätigt die am 29. März 2022 veröffentlichte Prognose und rechnet mit einem Anstieg des Konzern-Umsatzes für 2022 von 10 % bis 13 % und des Konzern-EBITDA von 3 % bis 7 %.

Der vollständige Geschäftsbericht 2021 ist ab heute auf der Internetseite <https://ir.dermapharm.de/> verfügbar.



**IFRS Finanzkennzahlen 2021 im Vorjahresvergleich:
(Darstellung ohne Segmentüberleitung/Konzernholding)**

in Mio. €	2021	2020	Veränderung
Konzern-Umsatz	942,9	793,8	+18,8 %
<i>Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte</i>	<i>640,4</i>	<i>471,3</i>	<i>+35,9 %</i>
<i>Pflanzliche Extrakte</i>	<i>72,0</i>	<i>71,9</i>	<i>0,0 %</i>
<i>Parallelimportgeschäft</i>	<i>230,6</i>	<i>250,6</i>	<i>-8,0 %</i>
Bereinigtes Konzern-EBITDA*	351,1	200,7	+74,9 %
Bereinigte EBITDA-Marge* (in %)	37,2	25,3	+11,9 Pp
Konzern-EBITDA	354,4	184,5	+92,0 %
<i>Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte</i>	<i>334,5</i>	<i>171,1</i>	<i>+95,5 %</i>
<i>Pflanzliche Extrakte</i>	<i>24,5</i>	<i>12,3</i>	<i>+100,2 %</i>
<i>Parallelimportgeschäft</i>	<i>2,1</i>	<i>6,9</i>	<i>-70,0 %</i>
EBITDA-Marge (in %)	37,6	23,2	14,4 Pp
<i>Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte</i>	<i>52,2</i>	<i>36,3</i>	<i>+15,9 Pp</i>
<i>Pflanzliche Extrakte</i>	<i>34,1</i>	<i>17,1</i>	<i>+17,0 Pp</i>
<i>Parallelimportgeschäft</i>	<i>0,9</i>	<i>2,8</i>	<i>-1,9 Pp</i>

* EBITDA 2021 um Einmaleffekte in Höhe von -3,3 Mio. € bereinigt.
EBITDA 2020 um Einmaleffekte in Höhe von 16,1 Mio. € bereinigt.



Unternehmensprofil

Dermapharm – Pharmazeutische Exzellenz "Made in Germany"

Dermapharm ist ein wachstumsstarker Hersteller von Markenarzneimitteln. Die 1991 gegründete Gesellschaft hat ihren Sitz in Grünwald bei München. Das integrierte Geschäftsmodell der Gesellschaft umfasst die hausinterne Entwicklung und Produktion sowie den Vertrieb der Markenprodukte durch einen pharmazeutisch geschulten Außendienst. Neben dem Hauptstandort in Brehna bei Leipzig betreibt Dermapharm weitere Produktions-, Entwicklungs- und Vertriebsstandorte innerhalb Europas, hier vorrangig in Deutschland, sowie den USA.

Dermapharm vertreibt im Segment „Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“ rund 1.300 Arzneimittelzulassungen mit über 380 pharmazeutischen Wirkstoffen. Das Sortiment von Arzneimitteln, Medizinprodukten und Nahrungsergänzungsmitteln ist auf ausgewählte Therapiegebiete spezialisiert, in denen Dermapharm vor allem in Deutschland eine führende Marktposition besetzt.

Im Segment „Pflanzliche Extrakte“ verfügt Dermapharm mit der spanischen Euromed S.A. über einen global führenden Hersteller von Pflanzenextrakten und pflanzlichen Wirkstoffen für die Pharma-, Nutrazeutika-, Lebensmittel- und Kosmetikindustrie. Ergänzt wird das Segment seit Beginn des Jahres 2022 durch die deutsche C³-Gruppe, die natürliche und synthetische Cannabinoide entwickelt, produziert und vermarktet. Die C³-Gruppe ist Marktführer für Dronabinol in Deutschland und Österreich.

Das Geschäftsmodell von Dermapharm umfasst überdies ein Segment „Parallelimportgeschäft“, das unter der Marke „axicorp“ betrieben wird. Ausgehend vom Umsatz gehörte axicorp in 2021 zu den fünf umsatzstärksten Parallelimporteuren in Deutschland.

Mit einer konsequenten F&E-Strategie sowie zahlreichen erfolgreichen Produkt- und Firmenübernahmen und zunehmender Internationalisierung hat der Konzern in den vergangenen 30 Jahren seine Geschäftsaktivitäten kontinuierlich optimiert und neben organischem Wachstum auch für externe Wachstumsimpulse gesorgt. Diesen profitablen Wachstumskurs beabsichtigt Dermapharm auch in Zukunft stringent fortzuführen.

Kontakt

Investor Relations & Corporate Communications

Britta Hamberger

Tel.: +49 (0)89 – 64186-233

E-Mail: ir@dermapharm.com